

(Horst) EVERS & (Benedikt) EICHHORN

Bezirkslieder

**Ein Sack voll Lieder, die eine Scheißarbeit gemacht haben!
Evers & Eichhorn erklären Berlin**

Am 1.1.2001 kam über Berlin das, was auch in vielen Ländern Afrikas und im Nahen Osten am Ende der Kolonialisierung zu den heutigen Problemen geführt hat: Die willkürliche Setzung neuer Grenzen ohne Ansehen von gewachsenen Strukturen. Da wurden Stämme und Bevölkerungen zusammengelegt, die keine gemeinsame Sprache, keinen gemeinsamen Hintergrund und kein Zusammengehörigkeitsgefühl hatten. Die Folgen sind bekannt. Evers & Eichhorn sind erklärte Gegner der Bezirksreform und spielen weiterhin Berlin in den Grenzen von 1998!

Horst Evers kennt sich aus in der Stadt. Was ihn dazu bringt, sich musikalisch um die Bezirke zu kümmern, die 2001 zu zwölf Bezirken fusionierten. Das mag nun wirklich nicht interessant klingen, wäre nicht Evers der Verfasser. Wer den Mann mit dem roten Hemd und dem ausgeprägten Sinn für Selbstironie kennt, der weiß: Es wird lustig! Evers befasst sich mit den kleinen, absurden Begebenheiten des Alltags, aus kleinen Alltagssituationen macht er große Ereignisse mit viel Selbstironie.

Mit dabei ist der Pianist Benedikt Eichhorn, im anderen Leben Piano-Sklave von Thomas Pigor - hier kommt er wesentlich häufiger zu Wort!

Horst Evers besingt Berlins Bezirke - und zwar alle. Viele bekannte Bezirkslieder von Spandau bis Marzahn, Weißensee bis Treptow und ein Medley der restlichen Bezirke treffen auf neuere Texte aus, über und um Berlin.

Evers und Eichhorn erklären Berlin!
Bezirkslieder und Texte von und mit Benedikt Eichhorn und Horst Evers

Kontakt:

Rampensau

Crellestr. 29 – 30

10827 Berlin

Tel. 030 – 29449760

Fax 030 – 29449797

info@rampensau.de

www.rampensau.de

www.bezirkslieder.de